



Ausschreibung Gastronomie im Kasernenhauptbau (EG Süd und Rheinufer Süd)

Beantwortung der schriftlichen Fragen

Thema	Frage	Antwort
Sitzplätze aussen	1 Allmend, sind das die Gartenterrasse ca. 69 Plätze (gem. Plan) und die 40 Plätze am Rheinufer oder gibt es noch Plätze im Innenhof der Kaserne?	Die zur Verfügung stehenden Flächen sind im Plan dargestellt (exkl. Allmend). Die effektive Anzahl an Plätzen ergibt sich aus dem Konzept. Der Innenhof der Kaserne kann nicht genutzt werden, diese Fläche wird schon heute wie Allmend behandelt.
	2 Der Boden der Terrasse ist extrem schräg, mind. 20cm abfallend zu Mitte, kann der noch begradigt werden?	Die Kastanie auf der Terrasse Niveau Erdgeschoss ist eine Ersatzpflanzung und steht unter Baumschutz. Die Art der Ausführung der Terrasse erfolgte nach Angaben der Stadtgärtnerei. Anpassungen am Bodenbelag/Bodenaufbau müssten durch den Betreiber finanziert werden und in Absprache mit der Stadtgärtnerei erfolgen.
Innenausbau / Technik / Logistik	3 Gemäss Gebäudebeschrieb sind die Gasträume fast alle Hartbeton versiegelt, wäre da auch ein Holzboden denkbar, oder machbar (kann auch zulasten des Mieters sein) oder ist das konzeptionell nicht möglich?	Die Materialwahl im Bauprojekt ist ein Vorschlag der Architekten des Projekts Hauptbau. Unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten und sonstigen Anforderungen kann der Einsatz von anderen Materialien geprüft werden. Konstruktive Gegebenheiten sind zum Beispiel: Bodenheizung im Untergeschoss oder 11 cm max. Bodenaufbau im Erdgeschoss.
	4 Ist es obligatorisch einen Eiche Boden in Innenausbau einzusetzen, oder wären gleichwertige Produkte auch möglich. Falls nein, bitten wir Sie um genaue Angaben über Material und Verlegeart.	Die Materialwahl im Bauprojekt ist ein Vorschlag der Architekten des Projekts Hauptbau. Unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten und sonstigen Anforderungen kann der Einsatz von anderen Materialien geprüft werden.
	5 Gibt es eine Möglichkeit in der Steigzone ein Cheminee - Rohr EI60 (Durchmesser mit Isolation ca. 300mm) zu führen über Dach?	Die Installation eines Cheminees war nicht Bestandteil des Projekts und wurde daher noch nie vertieft geprüft. Alle Dachaufbauten und Änderungen an der Fassade sind mit der Denkmalpflege abzusprechen und durch diese bewilligen zu lassen. Weiterhin müssten die konstruktiven Gegebenheiten geprüft werden und die Bewilligungsfähigkeit eines Kamins nicht auf dem Hauptdach (Lufthygieneamt). Aufgrund der dadurch gesteigerten Komplexität der ohnehin schon gut ausgelasteten Haustechnik, den statischen und baulichen Fragen, die dadurch aufgeworfen werden und dem vermutlich hohen finanziellen Aufwand, wird von einem solchen Ansinnen abgeraten.



	6	Besteht die Möglichkeit für einen Gasanschluss? (zum Kochen)	Es hat keinen Gasanschluss im Gebäude, diese Möglichkeit besteht somit nicht.
	7	Wir bitten um das Lüftungskonzept für die Gastronomiefläche.	Siehe Gebäudebeschrieb. Die Lüftung wird auf das neue Gastronomiekonzept angepasst werden soweit möglich und im Rahmen im Gebäudebeschrieb genannten Werte.
	8	Wir bitten Sie, uns Auskunft bezüglich Anlieferungslogistik im Haus und Müll Entsorgung anzugeben. Bitte um entsprechende Darstellung auf einem Plan.	Jede Anlieferung erfolgt über den Kasernenhof. Der Fettabscheiderstutzen befindet sich ebenfalls auf der Kasernenhofseite. Es gibt einen Entsorgungsraum, der von den Mietern des Kasernen Hauptbaus gemeinsam genutzt wird. Jedoch muss davon ausgegangen werden, dass die gekühlte Abfalllagerung für Gastroabfälle und auch die Zwischenlagerung anderer Abfälle auf der Mietfläche des Lagers A U1 104 im Untergeschoss zu erfolgen hat. Der Transport zum Kasernenhof geschieht über den Warenlift.
	9	Wir bitten Sie uns die Position des Warenlifts im Grundriss anzugeben.	Siehe Gebäudepläne
	10	Wir bitten Sie um Angaben zum Handlauf in Metall, Grösse Form usw. wenn bereits bekannt.	Die Materialwahl im Bauprojekt ist ein Vorschlag der Architekten des Projekts Hauptbau. Unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten und sonstigen Anforderungen kann der Einsatz von anderen Materialien geprüft werden. Ein Handlauf im Innenraum ist noch nicht montiert und muss geplant werden. Auf der Terrasse ist der Handlauf bestehend.
	11	Wir bitten Sie um Angaben zum Hartbeton und allenfalls Referenzbild.	Siehe Antwort Nr. 3
	12	Wir bitten um DWG Pläne.	dwg-Pläne werden nach Vergabe an den ausgewählten Gastronomen abgegeben.
Beginn	13	Kann mit einer früheren Mietübergabe rechnen, sprich bitte um Aufklärung, warum die Übergabe erst so spät erfolgen würde?	Je nach eingereichtem Konzept kann sich die Planungs- und Bauzeit verändern. Ein rasches Vorgehen wird seitens Auftraggeber begrüsst. Erfahrungsgemäss brauchen Vorprojekt, Ratschlag und Beschluss des Grossen Rats, Baubewilligung, Ausschreibung der Leistungen, Realisation, Mieterausbau und Training jedoch Zeit.
Timeline	14	Geht die Bauzeit wirklich noch bis 2024? Oder könnte man früher rein?	Siehe Antwort Nr. 13
Finanzierung	15	Da die Investitionen beträchtlich sein werden, wäre es möglich 15 Jahre + 5 Jahre Option zu bekommen	Nein, dies ist nicht möglich.
Weitere Begehungen	16	Können wir allenfalls nochmals mit unserem Architekten in den Rohbau?	Nein, dies ist erst nach dem Zuschlag möglich.
Brandschutz	17	Brandschutz 100pax; Bitte um Aussage ob pro Gastraum 100pax oder für alle Gasträume im gesamten?	Die Angaben zur Personenbelegung beziehen sich auf den einzelnen Raum: A U1 401 hat eine Belegung von max. 100 Personen A E1 401 hat eine Belegung von max. 100 Personen